



Die neue Damenkönigin im Schützenkorps Winsen heißt Heide Marlen Simoleit (linkes Bild, rechts). Die 66-Jährige ist zum zweiten Mal Majestät. Ihre Freundin Annegrit Oppermann begleitet sie als Adjutantin durch das Königsjahr. – Dieter Golz (rechtes Bild) ist neuer Pillkaller König. Fotos: po

Zum zweiten Mal Damenkönigin

Heide Marlen Simoleit landete Königinschuss – Dieter Golz neuer Pillkaller König

po Winsen. Das Winsener Schützenfest ging gestern mit dem Preisschießen zu Ende. Am Wochenende wurden Damenkönigin Heide Marlen Simoleit und Pillkaller König Dieter Golz proklamiert. Die Stimmung im Schützenkorps bezeichnete Kommandeur Peter Hirschfeld als „sehr gut“.

Simoleit ist zum zweiten Mal Königin. Insgesamt sieben Anwärterinnen lieferten sich einen spannenden und hochklassigen Wettbewerb. Die 66-jährige Winsenerin wird von Adjutantin Annegrit Oppermann in ihrem Königsjahr unterstützt.

Die weiteren Ergebnisse: Sieglinde Wenck gewann den Wiederholungsorden. Der De-



Hans-Peter Westermann gewann die WA-Reise.

ckelorden der Königscheibe ging an Heide Marlen Simoleit (zwölf Deckel). Über die WA-

Festscheibe, eine Reise für zwei Personen nach Mallorca, freute sich Hans-Peter Westermann. Den Reifen-Laudahn-Wanderpokal nahm die Schützenkameradschaft Borstel-Sangenstedt mit nach Hause. Auch Peter Kasteinke (Pillkaller Kommandeursorden), Gisela Hubert (Ehrenscheibe Gildekönig), Hendrik Hartzmann (Jugendorden der Kreisgemeinschaft Schlossberg), Hans-Peter Westermann (Wanderpokal) und Thomas Westermann (Jubiläumspokal Pillkallen) waren erfolgreich. Im Vergleichsschießen siegte die Jubiläumsversicherung von 1973 (280 Ringe) knapp vor der Alten Schanze (279 Ringe).

Die meisten Könige gestellt

Königsversicherung Alte Schanze traf sich gestern zum Traditionsfrühstück

ra Winsen. Ihr traditionelles Frühstück am Montag nach Schützenfest konnten die Mitglieder der Alten Königsversicherungskasse von 1927 (Kurzform: Alte Schanze) gestern Morgen in Beisein zweier eigener Könige einnehmen. Der diesjährige Winsener Schützenkönig, Olaf Schröder aus Rottorf, gehört ebenso wie der Pillkaller König 2010, Dieter Golz, der Alten Schanze an. Das mehrfach angestimmte „Gut Schuss!“ klang gleich umso selbstbewusster.

Die Regie des Frühstücks lag bei Helge Wehrmann, dem neuen Präsidenten der Alten Schanze. Er hatte unlängst Wilhelm Meinerzhagen abgelöst.

Dieser war seit 1994 Präsident gewesen und ist jetzt Ehrenpräsident. Für Vizepräsident Franz-Peter Wagner stand Thomas Westermann als neuer Vize bereit.

In der fröhlichen Frühstücksrunde gestern wies Westermann darauf hin, dass die Alte Schanze in den vergangenen Jahren im Vergleich mit den übrigen drei Königsversicherungen des Schützenkorps Winsen die meisten Könige gestellt hat. Es sei auch das Verdienst der Alten Schanze gewesen, dass Winsen jetzt 2010 einen neuen König bekam. Zunächst hatte es nicht danach ausgesehen. Mehrere gute Schützen wollten auf keinen Fall König werden. Kom-

mandeur Peter Hirschfeld konnte seinen Freund Olaf Schröder dazu bewegen, ohne Einschränkung auf die Königscheibe zu halten. Auch die Adjutantenfrage konnte gelöst werden. Der Kommandeur selbst stellte sich als Adjutant neben Schröder. Und noch ein Erfolg für Schröder: Er war der beste Schütze auf der Schanzenscheibe.

Worauf die rund 30-köpfige Frühstücksgesellschaft im „Jever Krog in der Alten Schanze“ verzichten musste, war die Begleitmusik durch Arthur Stoeff. Der bekannte Alleinunterhalter aus Hoopte hat aus Altersgründen seine Instrumente beseite gelegt.



Mit zwei Königen genoss die Alte Schanze gestern Morgen im Jever Krog ihr traditionelles Frühstück Montag nach Schützenfest. Sitzend von links ab dem Zweiten: König Olaf Schröder, Kommandeur und Königsadjutant Peter Hirschfeld und Pillkaller König Dieter Golz, eingerahmt durch die Ehrenmitglieder der Alten Schanze Gustav Schröder (links) und Dr. Jürgen Peter Ravens (rechts). Foto: si